

Berlin, den 21. Juni 2022

QMilch-Programm um QM++ erweitert

Anerkennung für Stufe 3 der LEH-Haltungsformkennzeichnung ist erfolgt

Der QM-Milch e.V. hat sein neues QMilch-Programm zur Auslobung auf Milch und Milchprodukten um das Zusatzmodul QM++ erweitert. Die offizielle Anerkennung von QM++ als Tierwohlprogramm für die Stufe 3 der LEH-Haltungsformkennzeichnung ist bereits erfolgt.

QM++ baut sowohl in der Prüfsystematik als auch in seinen Kriterien auf dem Zusatzmodul QM+ (für Stufe 2 der LEH-Haltungsform) auf. Es werden darüber hinaus Anforderungen vor allem für das Haltungssystem (Außenklima und ständige Bewegungsmöglichkeit der Tiere) und bzgl. der gentechnikfreien Fütterung, aber zum Beispiel auch in den Bereichen Klauenpflege und Ermittlung des Trächtigkeitsstatus definiert. Außerdem wird den teilnehmenden Milchviehbetrieben die Durchführung eines qualifizierten betrieblichen Tiergesundheitsmanagements empfohlen. Wie auch bei QM+ ist im neuen Zusatzmodul die Infrastruktur für Antibiotikamonitoring und Schlachtbefunddatenerfassung integriert. Zusätzlich werden die Kosten für unangekündigte Bestandschecks vom Systemgeber QM-Milch getragen.

Vorteile des QMilch-Programms für Milchviehbetriebe und Molkereien

Das QMilch-Programm gewährleistet aufgrund seines modularen Aufbaus als einziges Tierwohlprogramm im Milchsektor, dass Rohmilch bei Bedarf auch in jeder beliebigen darunterliegenden Stufe vermarktet werden kann. Das erhöht die Flexibilität auf Seiten der teilnehmenden Landwirte und Molkereien und spart somit mögliche Zusatzkosten. Ein weiterer Vorteil für die teilnehmenden QM++-Tierhalter ist die Anerkennung des Moduls für die Initiative Tierwohl Rindfleisch. Somit können auch die Schlachtkühe mit einem Tierwohlbonus vermarktet werden.

Detaillierte Informationen und Dokumente zu QM++ können auf der Homepage des QM-Milch e.V. (www.qm-milch.de) abgerufen werden.

Autor: QM-Milch e.V.
Kontakt: Claire-Waldoff-Straße 7, 10117 Berlin; (+49) 30 / 31904-245
Homepage: www.qm-milch.de